

Energiewirtschaft, Energierecht, Umwandlungsrecht, Steuerrecht

Kooperationen von Energieversorgungsunternehmen und Netzbetreibern

Mittwoch, 25. September 2019 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Referenten

Dr. Matthias Koch, Partner, Rödl & Partner, Köln

RA/StB Dr. Reiner Gay, Partner, Rödl & Partner, Nürnberg

Der Seminarinhalt im Überblick

Die Anforderungen an Stadtwerke und Netzbetreiber durch die Regulierung steigen, der Wettbewerbsdruck im Vertrieb nimmt zu, der Fachkräftemangel macht sich auch bei Energieversorgern bemerkbar und die Digitalisierung stellt die Unternehmen vor immer größere Herausforderungen. Zahlreiche Unternehmen haben daher Überlegungen gestartet, wie sie mit anderen Versorgern in der Region zusammenarbeiten können, um die aktuellen Herausforderungen der Energiewirtschaft zu meistern.

Vielfältige Formen von Kooperationen sind denkbar. Vom Austausch von Dienstleistungen über Gründung gemeinsamer Tochtergesellschaften (z.B. als kleine oder große Netzgesellschaft) bis hin zur Fusion der Unternehmen. Welche Form der Kooperation für die Unternehmen am zielführendsten ist, hängt von der jeweiligen Situation ab.

In dieser Veranstaltung möchten wir die Erfahrungen von Kooperationen mit Energieversorgungsunternehmen aus zahlreichen Blickrichtungen beleuchten. Rödl & Partner wird dabei die Anforderungen an erfolgreiche Projekte sowie die wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen zur Diskussion stellen.

Ziele des Online-Seminars

- Übersicht über gängige Kooperationsmodelle
- Praxisbeispiele für die Zusammenarbeit im Bereich Netz, Erzeugung, Vertrieb und Dienstleistungen
- Anforderungen aus Energierecht, Steuerrecht und Umwandlungsrecht für die Umsetzung von Kooperationen
- Lessons learned: Was ist wichtig, um Kooperationen erfolgreich zum Abschluss zu bringen?

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an Führungs- und Fachkräfte von Stadtwerken, Regionalversorgern und anderen Netzbetreibern, die über die Zusammenarbeit – in welcher Form auch immer – mit anderen Unternehmen nachdenken. Das Seminar richtet sich insbesondere an Geschäftsführer, kaufmännische und technische Leiter, Justitiare, Controller, Unternehmensentwickler sowie Regulierungsmanager von kommunalen Unternehmen.

Termin und Veranstaltungsnummer

Mittwoch, 25. September 2019 10:00 bis 12:00 Uhr - Nr. 20190925

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen wird kompakt in 120 Minuten „nur“ Wissen vermittelt – kompetent und effektiv!

Seminarinhalt

Übersicht Kooperationsmodelle

- Praxisbeispiele
- Vergleich Vor- und Nachteile verschiedener Kooperationsmodelle
- Regulatorische Rahmenbedingungen und Anforderungen
- Prozesse und Organisation: Ansatzpunkte für Effizienzsteigerungen
- Neue Möglichkeiten: Ansatzpunkte für neue Geschäftsmodelle

Rechtliche und steuerliche Aspekte

- Kooperationsverträge
- Gründung gemeinsamer Gesellschaften
- Zulässigkeitsvoraussetzungen und Rechtsformwahl
- Vergaberecht

Die Referenten beantworten im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie während des Seminars spezielle Themen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit. Die Referenten werden im Rahmen der Veranstaltung nach Möglichkeit gerne darauf eingehen.

Während des Online-Seminars können Sie schriftlich über das Chat-Feld Fragen an die Referenten richten. Auch im Anschluss sind [Herr Dr. Koch](#) und [Herr Dr. Gay](#) über ihre Autorenprofile auf unserer Website erreichbar.

Zu guter Letzt: Verwaltung und Organisation

Seminargebühren und Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 125,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Vertreter der öffentlichen Hand erhalten einen Preisnachlass von 10%.

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** - die bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen erfolgt - fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese Regelung dient - bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur - dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme am Online-Seminar genügt ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder – besonders komfortabel – ein Headset.

Weiterhin benötigen Sie den Flash-Player von Adobe. Dieser ist auf den meisten Rechnern bereits installiert. Ob das für Ihren PC gilt, können Sie auf unserer Website [überprüfen](#). Wenn der Adobe-Flash-Player bisher nicht bei Ihnen installiert ist, können Sie ihn von der [Adobe-Website](#) kostenlos herunterladen.

Ausführliche Informationen zu den technischen Voraussetzungen finden Sie auch unter: <http://www.vw-online.eu/online-seminare/technische-voraussetzungen.html>.

Umfangreiche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums finden Sie auf unserer Website unter [Einführung in den virtuellen Seminarraum](#).

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich zum Online-Seminar an. Am einfachsten über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Website oder per E-Mail bzw. Fax. Bei Anmeldung über unsere Website erhalten Sie automatisch eine Bestätigung, dass Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist. Die verbindliche Anmeldebestätigung bekommen Sie in der Regel einen Tag später.

Bitte melden Sie sich - wenn möglich - sieben Tage vor Seminarbeginn an, damit wir Ihnen rechtzeitig Ihre Seminarunterlagen zusenden können.

Mit der Anmeldung wird den [„Teilnahmebedingungen der Verlag Versorgungswirtschaft GmbH für Online-Seminare“](#) - die auf der Website des Verlags veröffentlicht sind - zugestimmt.

Seminarunterlagen

Jedem angemeldeten Teilnehmer stehen kurz vor Beginn des Online-Seminars die Seminarunterlagen im PDF-Format zur Verfügung. Den Link zum Download und die Zugangsdaten für den virtuellen Seminarraum erhalten Sie von uns per E-Mail.

Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.

Wurde die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt - was zulässig und beispielsweise über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist - kann die Bestätigung allerdings aus administrativen Gründen nur auf den **angemeldeten Teilnehmer** ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn noch Fragen offen sind:

Telefon: 089/23 50 50-82

Telefax: 089/23 50 50-89

E-Mail: webinare@vw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!